

**Pressemitteilung**

7. **K**inder**L**iteraturtage **i**n **K**arlsruhe – **KLiK**

vom 29. Februar bis 11. März 2016

2016 verbinden sich KLiK, die Europäischen Kulturtage und die Wochen gegen Rassismus zum **Karlsruher im Frühling 2016: Kultur für Toleranz und Vielfalt.**

Vor dem Hintergrund der aktuellen Flüchtlingssituation setzt das Kulturamt mit diesen Veranstaltungsreihen auf ganz unterschiedliche Weise einen programmatischen Schwerpunkt und ein Zeichen für Toleranz und Vielfalt.

Die KinderLiteraturtage in Karlsruhe übernehmen von den Europäischen Kulturtagen das Motto „Wanderungen – Glück | Leid | Fremdheit“ und beschäftigen sich mit vielen Facetten dieses Themas: Menschen begeben sich auf die Flucht vor Hunger, Krankheit und Krieg und auf der Suche nach Glück auf eine unsichere Reise.

Die KinderLiteraturtage in Karlsruhe wurden 2003 vom Kulturamt erstmals durchgeführt und finden im zweijährigen Rhythmus - in diesem Jahr schon zum 7. Mal - statt!

Im Laufe der zwei Wochen werden rund 100 Veranstaltungen durchgeführt.

Zahlreiche der vom Kulturbüro ausgewählten Kinder- und Jugendbücher beschäftigen sich mit dem Thema „Wanderungen – Glück | Leid | Fremdheit“. Bei der Auswahl ließen wir uns u.a. durch die Publikation „Kinder auf der Flucht“ der Forschungsstelle Kinder- und Jugendliteratur an der Universität Oldenburg anregen. Sie reicht von den Bremer Stadtmusikanten der Brüder Grimm über Jugendbuch-Klassiker von Janne Teller bis zu Uticha Marmons aktuellem *„Mein Freund Salim“.* Um Toleranz geht es in *„Das Zebra unterm Bett“* von Markus Orths, Daniel Höra thematisiert in *„Auf dich abgesehen“* Mobbing und soziale Netzwerke, Eike Ruckenbrod in *„Junge Geheimnisse“* sexuellen Missbrauch und Elke Reichart zeigt in ihrem Buch

*„Was heißt hier Respekt?“*, was Respekt in unserer Gesellschaft bedeutet.

KLiK hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche vom Kindergartenalter bis hin zur Oberstufe durch eine breite Palette von Angeboten an Literatur heranzuführen. Dies geschieht zum einen durch klassische Lesungen mit Autorinnen und Autoren, zum anderen aber auch durch attraktive Schreibwerkstätten oder Workshops an den teilnehmenden Karlsruher Schulen.

Kinder und Jugendliche können dabei auf spielerische Weise Literatur kennenlernen und ihre bereits erworbene Schreibkompetenz ausbauen - sei es, beim Verfassen eigener Texte oder beim Umsetzen der Literatur in Theaterprojekten.

**Eröffnung - 33 Bogen und ein Teehaus**

KLiK wird im Jungen Staatstheater durch Ersten Bürgermeister Jäger am Montag, 29. Februar um 12 Uhr eröffnet. Die Autorin Mehrnousch Zaeri-Esfahani berichtet über die Flucht ihrer sechsköpfigen Familie aus dem Iran in den 80er Jahren.

**KLiK an Schulen**

In Kooperation mit rund 40 Karlsruher Schulen und Kindergärten veranstaltet das Kulturamt dieses Jahr wieder 65 Lesungen mit Autorinnen und Autoren, 20 Schreibwerkstätten und Literaturprojekte sowie zahlreiche Theaterworkshops, unter anderem mit Gabriele Stumpf, Ana & Anda und Johannes Hucke. Das Kulturamt leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Leseförderung und kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen in Karlsruhe. Ganz besonders wichtig ist, die Begegnung mit Autorinnen und Autoren sowie Schauspielerinnen und Schauspielern und den Umgang mit Literatur auf lebendige Weise zu ermöglichen.

**Die Autorinnen und Autoren**

Friedrich Ani, Claudia Gliemann, Daniel Höra, Jéremié Kaiser, Sabine Kampermann, Eike Ruckenbrod, Anja Lang, Andrea Liebers, Uticha Marmon, Markus Orths, Elke Reichart und Wolfgang Wegner lesen an Karlsruher Schulen.

Die Märchen der Brüder Grimm werden von bekannten Karlsruher Schauspielerinnen und Schauspielern präsentiert. Außerdem bieten Karin Bruder, Rudolf Görner, Dalibor Markovic, André Richter und Oliver Sehon verschiedene Poetry Slam – und Schreibwerkstätten an.

**Ausgewählte Veranstaltungen**

In Zusammenarbeit mit der „Stiftung Lesen“ findet ein Seminar für Lesepatinnen und Lesepaten statt, die Referentin der Stiftung Lesen wird auch einen Vortrag für Eltern, Großeltern und interessierte Erwachsene zum Thema "Digitale Medien, Apps & Co in der Leseförderung- Chancen und Risiken" anbieten. Im Karlsruher Zoo können Kinder und Jugendliche an einer Rallye zum Thema "Wanderungen in der Tierwelt" teilnehmen.

**Sponsoren**

Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, die Badische Beamtenbank eg, der Friedrich-Bödecker-Kreis e.V. und der Förderkreis Deutscher Schriftsteller Baden-Württemberg e.V.

**Kooperationspartnerinnen und –partner**

Das Kulturamt Karlsruhe arbeitet im Rahmen von KLiK 2016 in bewährter Weise mit vielen Karlsruher Institutionen zusammen.

**Pressekontakt**

20.01.2016

Stadt Karlsruhe, Kulturamt/ Kulturbüro - Zähringerstraße 65

Dr. Rolf Fath, Petra Flotho, Manuela Kraski, Tel (0721) 133-4074

fachbereich3@kultur.karlsruhe.de

www.kinderliteraturtage.de